

Was vermittelt Ihnen diese Schule?

Die Schule vermittelt grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten zur sozialpflegerischen Mitarbeit in den Bereichen Alten-, Familien- und Behindertenhilfe.

Bei erfolgreichem Abschluss wird die Berufsbezeichnung "**Staatlich geprüfter Sozialbetreuer und Pflegefachhelfer**" verliehen.

Sie absolvieren im Rahmen der Ausbildung ein Praktikum in Altenpfegeheimen, Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen und im ambulanten Dienst.

Wie erreichen Sie den mittleren Schulabschluss?

Wer im Abschlusszeugnis einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erreicht **und** ausreichende Kenntnisse in Englisch nachweist (= erfolgreicher-, qualifizierender Hauptschulabschluss oder im Wahlfach Englisch an der Berufsfachschule für Sozialpflege), dem wird der mittlere Schulabschluss verliehen.

In welchen Fächern werden Sie unterrichtet?

Pflichtfächer	Wochen- stunden	
	10. Kl.	11. Kl.
Allgemeinbildender Lernbereich		
Religionslehre	2	1
Deutsch und Kommunikation	3	2
Sozialkunde	2	2
Sport	1	2
Gesamt	8	7
Fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht		
Berufs- und Rechtskunde	1	1
Grundlagen der Pflege und Betreuung	6	5
Lebenszeit- und Lebensraumgestaltung	4	3
Pflege und Betreuung	5	5
Hauswirtschaftliche Versorgung	4	3
Gesamt	20	17
Sozialpflegerische Praxis		
- davon in der Altenpflege mind.	mind. 4	
- davon in der Krankenpflege mind.	mind. 4	
- davon in weiteren sozialpflegerischen Tätigkeitsfeldern mind.	mind. 4	
Summe	36	32
Wahlfächer		
Englisch	2	2
Mathematik	-	1
Theater	2	2
Deutsch	2	
Öffentlichkeitsarbeit		1

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung umfasst zwei Jahre im Vollzeitunterricht.

Welche Schulbildung sollten Sie mitbringen?

Beendete Vollzeitschulpflicht

Welche Unterlagen brauchen Sie?

- Aufnahmeantrag (Formulare sind im Sekretariat erhältlich bzw. als Download)
bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.
- Lichtbild (Kleinformat)
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf(tabellarisch)
- Zwischen- bzw. Jahres- oder Abschlusszeugnis der Hauptschule und der zuletzt besuchten Schule/n
- alle Zeugnisse in beglaubigter Abschrift oder im Original und Fotokopie
- Praktikumsnachweise (Pflegerischer Bereich)
- Kopie von Geburtsurkunde oder Personalausweis/Pass
- amtliches Führungszeugnis*
*(nur erforderlich bei nicht unmittelbar fortgesetztem Schulbesuch - das Zeugnis darf nicht älter als drei Monate sein!)
- ärztliches Attest (Download)
(Das Attest muss Ihre psychische und physische Eignung für diesen Beruf bestätigen und belegen, dass Sie frei von ansteckenden Krankheiten sind. Liegt das Attest - nicht älter als drei Monate - bis zum Beginn des Praktikums nicht vor, kann keine Aufnahme in die Schule erfolgen!)

Bitte beachten:

Geben Sie keine Bewerbungsmappen bei uns ab, da diese aus organisatorischen Gründen nicht zurückgesandt werden können!

Welche Kosten fallen für Sie an?

- Versicherungen pro Schuljahr: ca. 6.- EUR
- Papiergebühr pro Schuljahr: ca. 12.- EUR
- Materialgebühr pro Schuljahr: ca. 50.- EUR
- Kosten für eine Küchenschürze

Welche Weiterbildungsmöglichkeiten bieten sich an?

Der **erfolgreiche Abschluss der Berufsfachschule für Sozialpflege** ermöglicht den Besuch weiterführender beruflicher Schulen wie:

- Fachschulen (z.B. für Familienpflege, Heilerziehungspflege)

Der **mittlere Bildungsabschluss verbunden mit dem Abschluss der Berufsfachschule für Sozialpflege** berechtigt zum Besuch der

- Berufsfachschule (z. B. für Altenpflege, Krankenpflegeberufe, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Masseur/Bademeister)
- Fachakademie für Sozialpädagogik
- Fachoberschule
- Berufsoberschule